



Anfahrt

Nähere Informationen zur Anfahrt sowie einen Lageplan finden Sie unter:

<https://www.haus-im-moos.de/74.0.html>

Kooperation

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V.

Zum Thema

Moore sind einzigartige Zeugen einer Kultur- und Vegetationsgeschichte, die vor rund 12 000 Jahren mit dem Ende der Eiszeit begann. Viel zu lange hat man die Bedeutung der Moore unterschätzt und sie bedenkenlos zerstört: 95 Prozent der bayerischen Moore sind heute entwässert. Die meisten typischen Moorarten und Lebensgemeinschaften sind gefährdet oder gar vom Aussterben bedroht. Erst in neuerer Zeit entdeckt man ihre große Bedeutung für den Wasserrückhalt und den Klimaschutz. Intakte Moore sind wichtige Kohlenstoffspeicher sowie einzigartige Hotspots der Arten- und Lebensraumvielfalt (Biodiversität). Zudem verleihen sie vielen Landschaften Bayerns ihr unverwechselbares Gesicht. Sie sind nicht nur Teil unseres Naturerbes, sondern auch unserer kulturellen Überlieferung.

Die Renaturierung und Wiedervernässung der Moore erfordert ein planvolles und abgestimmtes Vorgehen. Von entscheidender Bedeutung ist die frühzeitige Einbindung der Grundeigentümer, Anlieger und Kommunen. Wichtige Ansprechpartner sind auch die Landschaftspflege- und Naturschutzverbände. Bei der interdisziplinär besetzten Fachtagung werden Handlungsschwerpunkte sowie gelungene Praxisbeispiele vorgestellt und erörtert.

Titelbild

Luftbild Donaumoos / Donaumoos-Zweckverband

Fachtagung 62a/19

Tagungsort

HAUS im MOOS Umweltbildungsstätte
Kleinhohenried 108
86668 Karlshuld

Leitung

Evelin Köstler
Bayerische Akademie für Naturschutz und
Landschaftspflege (ANL)
Ursula Eberhard
Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V.
Dr. Thomas Gunzelmann
Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Kosten

Teilnehmerbeitrag: entfällt

Bitte beachten Sie unsere Kostenregelung:
www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm

Tagungspauschale: 25 € (Verpflegung laut
Detailprogramm) – keine Befreiung möglich!

Unterkunft: wird nicht angeboten

Veranstalter

Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6
83410 Laufing
Telefon +49 8682 8963-0
Telefax +49 8682 8963-17
anmeldung@anl.bayern.de
www.anl.bayern.de

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich
per Post, Fax oder E-Mail.



**Zukunft Landschaft:
Moore, Moose, Filze
in Bayern**
19.–20. September 2019
Karlshuld

Donnerstag, 19. September 2019

Moderation:

Evelin Köstler
Ursula Eberhard
Dr. Thomas Gunzelmann

09:30 Uhr

Begrüßung und Kurzvortrag „Zwischen Heimatbewusstsein und Welterbe – Kulturlandschaft als Auftrag an Politik und Bürger“

Dr. Thomas Gunzelmann

Grußworte

Peter von der Grün
Landrat des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen /
Vorsitzender des Donaumoos-Zweckverbandes

10:00 Uhr

Moore, Moose, Filze in Bayern: Bedeutung, Schutz, Zukunft

Alfred Ringler
Landschaftsökologe, Rosenheim

10:45 Uhr

Das Donaumoos – eine Kulturgeschichte

Friedrich Koch
Museumsleiter Haus im Moos
Steffi Klatt
Leiterin der Umweltstation Haus im Moos

11:15 Uhr

Entwicklungskonzept altbayerisches Donaumoos. Herausforderungen – Bilanz – Ausblick

Michael Hafner
Geschäftsführer des Donaumoos-Zweckverbandes,
Neuburg a. d. Donau

11:45 Uhr

Diskussion

12:15 Uhr Mittagessen
in der Museumsgaststätte Rosinger Hof

13:30 Uhr

Verlust von Grünland: Ursachen und Wirkungen

Prof. Dr. Karl Auerswald
Lehrstuhl für Grünlandlehre der TUM, Freising

14:00 Uhr

Erhaltung der Moorböden als Wirtschaftsgrundlage

Dr. Annette Freibauer
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) –
Institut für Ökologischen Landbau, Bodenkultur und
Ressourcenschutz, Freising

14:30 Uhr

Klimabilanz Donaumoos – Handlungsperspektiven für Klimaschutz und Nutzung am Beispiel Paludikulturen (Forschungsprojekt MOORuse)

Prof. Dr. Matthias Drösler
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf – Institut für
Ökologie und Landschaft, Freising

15:00 Uhr Kaffee/Tee

15:30 Uhr

Gelungene Praxisbeispiele:

NaturWeiden Donaumoos – Etablierung einer extensiven Beweidung auf den Ökokontoflächen der Stadt Leipheim

Anja Schumann
stellvertretende Geschäftsführerin Arbeitsgemeinschaft
Schwäbisches Donaumoos e.V.

Moorkomplex Murnauer Moos – eine wirklich komplexe Aufgabe

Peter Strohwasser
Untere Naturschutzbehörde, Garmisch-Partenkirchen

Modellprojekt Gnarrenburger Moor – Kooperation zwischen Landwirtschaft und Moor-/Klimaschutz

Isabelle Böhme
Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bremervörde

17:00 Uhr

Abschlussdiskussion

18:00 Uhr Abendessen (Selbstzahler)

19:30 Uhr

Abendvortrag: Menschen im Moos – Erinnerungen an das Leben im Haspelmoor

Toni Drexler
ehemaliger Heimatpfleger im Landkreis
Fürstentfeldbruck, Hörbach

mit Musik von den Hörbacher Rasso-Räubern und Naturaufnahmen von Robert Hoiss

Freitag, 20. September 2019

08:00 Uhr

Busexkursion

Abfahrt am Parkplatz vor der Tagungsstätte

Natur- und Kulturspuren im Donaumoos

Exkursionsleitung

Michael Hafner
Friedrich Koch
Ulrich M. Sorg
Landschaftsökologe, Rennertshofen
Dr. Manfred Veit
Kreisheimatpfleger, Neuburg-Schrobenhausen

15:00 Uhr

Rückkehr/Ankunft am Parkplatz der Tagungsstätte
Ende der Veranstaltung